

# Chaos im Schachverband Sachsen

Kaum ist man mal 14 Tage im Urlaub bricht in Sachsen fast die Schachwelt zusammen. Eine schwelende Dauerkrise eskalierte derart, dass sogar eine Auflösung des Schachverbandes Sachsen zu befürchten ist.

## Chronologie der Ereignisse

23.7.	<a href="#">Rücktritt</a> von Frank Schulze, Vizepräsident Jugend
24.7.	<a href="#">Reaktion</a> von Frank Bicker, Präsident
25.7.	<a href="#">Rücktritt</a> von René Plötz, Landesspielleiter
26.7.	<a href="#">Offener Brief</a> von Sven Sorge, Vorsitzender Grün-Weiß Leipzig
29.7.	<a href="#">Offener Brief</a> von Frank Bicker, Präsident
29.7.	<a href="#">Rücktritt</a> von Stefan Ullman, Schatzmeister
29.7.	<a href="#">Rücktritt</a> von Ronald Wilhelm, Vizepräsident Verbandsarbeit
30.7.	<a href="#">Aufruf</a> des Präsidenten Frank Bicker zur Kandidatensuche
05.8.	<a href="#">Offener Brief</a> von Dr. Gerhardt Schmidt, Ehrenpräsident

Nun steht zu hoffen, dass sich bis zum 15.09. genug unbelastete Kandidaten für einen neuen Vorstand finden, sonst stehen alle Schachspieler in Sachsen im Regen.